



Wichtig: Dokument MUSS elektronisch ausgefüllt werden.

## Abschlussbericht für ein Auslandspraktikum

Fachbereich: Gestaltung

Unternehmen: Porsche Design Gesellschaft mbH

Gastland: Österreich

Zeitraum: 01.10.2016 - 28.02.2017

Bewertung des Auslandsaufenthaltes insgesamt:  positiv  neutral  negativ

Ziehen Sie ein kurzes Fazit für Ihr Praktikum (2-3 Sätze):

Das Praktikum bei der Porsche Design Gesellschaft mbH war hervorragend. Von der ersten Minute an, wird man voll eingebunden, bekommt wichtige Aufgaben zugeteilt und wird als vollwertiges Mitglied anerkannt. Das Arbeitsklima ist vorbildlich.

### VORBEREITUNG

Planung, Organisation und Bewerbung beim Unternehmen

Die Bewerbung tätigte ich auf eine Ausschreibung von Seiten des Unternehmens hin. Die Planung und Organisation lief reibungslos ab. Ich wurde sehr stark von den Sekretärinnen des Unternehmens unterstützt. Bei Komplikationen konnte ich immer Rücksprache halten.

Wohnungssuche

Das Unternehmen hat dauerhaft Apartments in einer Jugendherberge in Fußnähe angemietet. Jedem Praktikanten steht eines zu Verfügung. Man beteiligt sich bei den Kosten.

Finanzierung und notwendige Versicherungen

Das Praktikantengehalt, plus Erasmusförderung decken alle Kosten ab. Versichert war ich über die Familienversicherung meiner Eltern.

Formalitäten vor Ort (z.B. Telefon, Internet, Bank)

Internet ist in den Apartments vorhanden. Ich lies meinen Mobiltelefonvertrag aus Deutschland weiterlaufen. Über eine Visa Karte von DKB konnte ich kostenfrei jederzeit Bargeld abheben.

Wichtig: Dokument MUSS elektronisch ausgefüllt werden.

### PRAKTIKUM (Schwerpunkt des Berichts)

Bitte machen Sie Angaben z.B. zum Unternehmen, Umgang mit der Geschäftssprache, Ihren Aufgaben, Umfang der Eigenverantwortung, Zusammenarbeit mit Kollegen und Integration ins Unternehmen. (mind. 300 Wörter)

Studio F. A. Porsche spezialisiert sich als unabhängiges Designbüro auf das Design von Produkten, insbesondere in den Bereichen Haushalt, Einrichtung, Unterhaltungselektronik, Informationstechnologie, medizinische Produkte, Transportation und Accessoires.

Als Familienunternehmen gegründet im Jahre 1972 von Prof. Ferdinand Alexander Porsche tragen die Designprodukte, oder wie das Unternehmen sie bezeichnet "Lebensbegleiter", bis zum heutigen Tage den Erfindergeist des Gründers in sich. Auch im alltäglichen Umgang mit Mitarbeitern kommen die Traditionellen familiären Grundstrukturen auf welchen das Unternehmen aufgebaut ist gut zur Geltung. Nach einer ersten Kennenlernphase und kurzem Einarbeitungszeitraum, wurde ich einem Senior Designer zugewiesen und von diesem voll in den Designprozess aktueller Projekte eingebunden. Vom ersten Moment an wurden mir wichtige Aufgaben zugeteilt und ich wurde als vollwertiges Teammitglied angesehen. Sowohl beim selbstständigen erarbeiten als auch in Mitarbeit mit anderen Designern konnte ich miterleben wie sich Sicherheit und Routine einstellten. Auch das professionelle Fachwissen im Bereich Design konnte ich intensiv und sehr erfolgreich nutzen. Dies machte sich beim weiteren Arbeiten und Diskutieren bemerkbar da meine konstruktiven Vorschläge diskutiert und auch umgesetzt wurden und somit einen entscheidenden Beitrag für das zu erschaffende Produkt leisteten. Bestärkt durch diese Anerkennung und Bestätigung fiel es mir von nun an leichter umfangreiche Aufgaben zu bearbeiten. Aus der Zusammenarbeit mit dem Senior Designer habe ich in sehr kurzer Zeit sehr viel Fachwissen ansammeln können. Auch die Möglichkeit des direkten Umsetzens der neu erlernten Kompetenzen schätze ich sehr. Learning by doing.

Zu meinen Aufgabengebieten während des Praktikums gehörten insbesondere:

- Aktive Teilnahme an aktuellen Projekten, Erstellung von umfassenden Voruntersuchungen für Projekte (Research)
- Konzeptionelles Entwerfen von neuen Produkten durch Skizzen und in Verbindung mit Computer Software wie Photoshop und Rhino 3D, sowie die Anfertigung technischer Zeichnungen
- Aufbau und Gestaltung von Präsentationen mit Programmen wie Photoshop und InDesign
- Teilnahme an internen Projekt-Besprechungen in Verbindung mit Präsentationen und Projekt-Entscheidungen
- Das selbstständige Präsentieren von neuen Projekten
- Teilnahme an Gesprächen mit dem Kunden

### ALLTAG & FREIZEIT

Öffentliche Verkehrsmittel, Ausgehmöglichkeiten, sonstige Tipps und Hinweise

Das Unternehmen liegt im Süden von Zell am See, Österreich. In mitten der Alpen. Im Sommer warm, und der See lädt ein zum Baden, die Radwege laden zum Fahrradfahren ein, die Wanderwege und grünen Wälder laden zum Wandern ein. Im Winter kalt, mit Schnee auf den Bergen. Es lädt ein zum Wintersport und alles was damit verbunden ist.

Zell hat einen Zugbahnhof und über die Wintermonate bietet Flixbus eine (Ski)Busverbindung an. Empfehlenswert ist es aber einen fahrbaren Untersatz zu haben, um auch mal weiter raus zu kommen.

Salzburg und Innsbruck ist auf jeden fall ein besuch wärrt.

FREIWILLIG! Name, Vorname, E-Mail-Adresse: